

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

Heuraths Contract

Im Nammen der Allerheiligsten Dreÿ=
faltigkeit Gottes Vatters Sohns und
des heyl:[igen] Geistes Ammen.

Künd und und zu wissen seÿe hiemit wasge=
stalten zwischen Hannsen Ederer von
Kazbach an ainem: dan Margaretha
Michäeln Vnuerzahrt Müllers von Albern=
hof Eheleibl:[ichen] Tochter Andern thails, in
Beÿsein der hiernach gesezten Heurats=
Leuth volgente Heurath abgered[e]t: und
Beschlossen worden, als:

Erstlichen haben sich Beede Brauth Per=
sohnen albereits vor .8. Tagen Christ
catholischem Gebrauch nach in dem würdigen
Sti [Sankt] Bartholomeei Gottshaus Geiganth
copulieren: und einsegnen lassen, woemit
es dan souil die Verehelichung anbe=
trifft, sein Richtiges hat, Betr:

Andertens [Zweitens] die Heurathgütter hat der
Prauth Vatter dem Breuthigam zu einem
Recht wahren Heurathguett: 300. f:
nebst einer ihrem stand gemess [gemäßen] Ehe=
lichen Ausfertigung, p[e]r: 50. f: ange=
schlagen, würcklichen erlegt, guett
gemacht, dan thuet Er über das
Zu Bestreitung des Hauswesen 50. f:
vorleichen, welches Heurathguett der
Ederer mit auch .300. f: nebst ainer
Fertigung p[e]r: 50. f: angeschlagen, dan
.5. f: für das Ehrnkränzl wid[er]legt, und

Seite 2

.86.

über das noch .50. f: verleichen thuet,
trifft also Heurathguett Wid[er]lag Fertigung
vnd Gelichen Gelt und Ehrnkränzl
Zusamm .805. f: so der Ederer vf
seinen anheuet käuflich an sich gebrachten
Hof zu Kazbach versichert und ihr solchen
würcklich anuerheurathet haben will,
allermassen sich an solcher Heurathguett
Bereits vf ieder seithen .200. f: die
übrige .100. f: aber nach Jahr: und tag
verfahlen, der vnausbleiblichen Todt=
fahl halber ist

Drittens abgered[et] und beschlossen worden,
das wan sich solcher Beÿ ain: od[er] andern
thail ohne Hünterlassung aines Eheleiblichen
Leibs Erben eraignen solte, das Lezt
Lebente völliger Besizer od[er] Besizerin
und Zahler indes vorhandenen Hofes wie
die Conditiones im Kauf Lauthen sein
vnd verbleiben: Dagegen aber schuldig
sein solle, des verstorbene nechsten
Befreunden von dem Heurathguett
.50. f: dan die besten .3. Stück Hals=
klaid[er] nebst dem Gelichen Gelt zurück
und hinaus zugeben, wann aber ain:
od[er] mehr Eheleiche Künd[er] vorhanden, so ver=
blibe dem Lezt Lebenden alles vnuerruckten
Beÿsammen, und derfte des Verstorbenen
nechsten Befreunden ausser des Gelichen
Gelt nichts hinaus geben.

Seite 3

Viertens: und Leztens sollen alle
andere dieser Heurats notl vnein=
uerleibte puncten und Clausuln
demen oberfälz:[ischen] Landrechten
und dies Pfligamts üblichen Gebrauch
nach entschieden und erörttert werden,
Heurats Leuth und Beÿstand[er] seint vf
der Brauth seithen ihr Vatter Michäel
Vnuerzahrt von Albernhof und Andree
Gruber alhir, dan vf des Preuthigams
seithen, auch dessen Vatter Hanns Ederer
von Kazbach und Geörg Ederer von
Roßhof Geschehen den .14. Octb:
.1737.

Zeugen

Hanns Wolf **Kallmeininger** und Michäel
Schmid Beede Bürger alhier.

© Transkription durch Josef Ederer, Katzbach 33

H:\Fotos\Fotohistorik1\Grundsteuerkataster\Briefsprotokoll\Briefprotokolle\Briefprotokoll
e Waldmünchen 179\EdererKatzbBP WUEM 179_22b24.docx